

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung
Herrn Stadtverordneten Karl-Heinz Baum
Hochstadenstraße 43
41469 Neuss

Oberstraße 23
41460 Neuss

T: 0 21 31 - 7 18 73 - 0
F: 0 21 31 - 7 18 73 - 15

fraktion@spd-neuss.de
www.spd-neuss.de

Sparkasse Neuss
IBAN: DE79 3055 0000 0000 6063 27
BIC: WELADEDNXXX

18. Dezember 2019

Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 30.01.2020
Weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsprobleme im Lukasviertel

Sehr geehrter Herr Baum,

im Namen der SPD-Ratsfraktion bitten wir darum, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 30.01.2020 zu setzen.

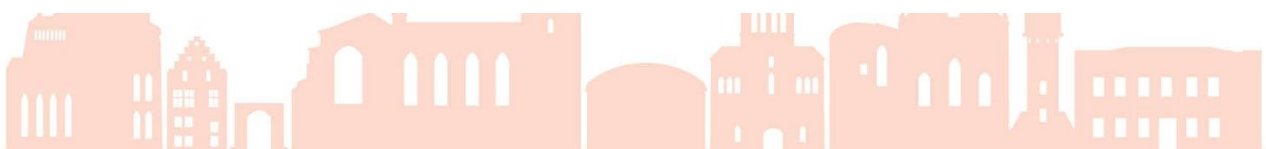
Beschlussempfehlung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Rheinland Klinikum und der medicoreha die Planungen für den Bau eines Parkhauses oder einer Tiefgarage aufzunehmen und spätestens am 19.06.2020 im Beteiligungsausschuss oder am 04.07.2020 im Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung über die Ergebnisse zu informieren.
2. Das nicht zulässige Parken in der Ein- und Ausfahrt der Ehrlichstraße soll durch die Aufstellung von zusätzlichen Absperrpfosten, Blumenkübeln oder anderen geeignete Maßnahmen unterbunden werden.
3. Um den Charakter der Ehrlichstraße als Anliegerstraße stärker herausstellen zu können, soll in der Einfahrt der Ehrlichstraße ein Piktogramm mit dem Schriftzug „Anlieger frei“ angebracht werden.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Rheinlandklinikum und der medicoreha die bisherigen Beschilderungen für die Parkplätze dahingehend zu modifizieren, dass auf der Preußenstraße und dem Konrad-Adenauer-Ring unter anderem auf die 30-minütige kostenlose Benutzung des Besucherparkplatzes hingewiesen wird.

Begründung:

Die Anwohnerinnen und Anwohner des Lukasviertels kritisieren seit vielen Jahren die Verkehrsprobleme im Viertel, die nach Aussage der Anwohner insbesondere von Besuchern und Mitarbeitern von Rheinlandklinikum und medicoreha verursacht werden.

Der Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung hat in einer seiner letzten Sitzungen erste Verbesserungen auf den Weg bringen können. So hatte sich das Rheinlandklinikum bereiterklärt, auf dem Krankenhausgelände 68 zusätzliche Parkplätze zu errichten und eine 30-minütige kostenlose Benutzung des Besucherparkplatzes einzuführen.



Von den Ausschussmitgliedern wurde allerdings bereits in der Sitzung darauf hingewiesen, dass es sich hierbei nur um erste kurzfristige Maßnahmen handeln kann. Der Bau eines Parkhauses oder einer Tiefgarage wurde weiterhin als notwendige Maßnahme betrachtet. Aus diesem Grund möchten wir mit dem Antrag erreichen, dass das Rheinlandklinikum in Zusammenarbeit mit der Stadt Neuss die Planungen für den Bau eines Parkhauses in Angriff nimmt. Auch die medicoreha als Mitverursacher der Parkprobleme sollte in die Planungen eingebunden werden.

Darüber hinaus kritisieren viele Anwohnerinnen und Anwohner die zugeparkten Einfahrtsbereiche in die Ehrlichstraße. Aus diesem Grund möchten wir die Verwaltung beauftragen, hier durch weitere geeignete Maßnahmen das widerrechtliche Parken in der Ein- und Ausfahrt der Straße zu verhindern. Außerdem sind Maßnahmen zu erarbeiten, um den Charakter der Ehrlichstraße als Anliegerstraße stärker herausstellen zu können.

Für die Preußenstraße und den Konrad-Adenauer-Ring soll außerdem ein verbessertes Beschilderungskonzept erarbeitet werden. Auf beiden Straßen sollte beispielsweise auf den ersten Blick erkennbar sein, dass auf dem Besucherparkplatz des Krankenhauses 30 Minuten lang kostenlos geparkt werden kann. Aktuell ist das insbesondere für die Besucher des Krankenhauses nicht ersichtlich.

Mit freundlichen Grüßen



Arno Jansen
Fraktionsvorsitzender



Sascha Karbowiak
Stellv. Fraktionsvorsitzender